

A N F R A G E von Julia Gerber Rüegg (SP, Wädenswil) und Gabriela Winkler (FDP, Oberglatt)

betreffend Beförderungsquote

In Verlautbarungen der Regierung zu Lohnfragen wird immer wieder betont, dass die Beförderungsquote von 0,8% der Lohnsumme nicht zu Gunsten des Teuerungsausgleichs aufgegeben werden dürfe, weil die Beförderungsquote insbesondere für die Kader beim Kanton wichtig sei.

In diesem Zusammenhang interessieren uns folgende Fragen:

1. Wie sieht die Statistik der Beförderungen der letzten 5 Jahre für das gesamte kantonale Personal aus?
2. Wie sehen die Zahlen aufgeschlüsselt nach den einzelnen Lohnklassen in Prozenten der Beschäftigten aus (ohne Lehrerinnen und Lehrer)?
3. Welche Zahlen ergeben sich, wenn Frage 2 zusätzlich nach dem Geschlecht aufgeschlüsselt wird?
4. Wir bitten, eine Statistik zu erstellen, welche die Beförderungen der Lehrkräfte separat ausweist, ebenfalls unterteilt nach Geschlecht.
5. Wir bitten weiter, die Häufigkeit von Beförderungen von Frauen in Prozenten der beschäftigten Frauen ebenso auszuweisen wie die Häufigkeit von Beförderungen von Männern in Prozenten der beschäftigten Männer.
6. Plant der Regierungsrat das System der Mitarbeiterinnen-/Mitarbeiterbeurteilung und der damit zusammenhängenden Beförderungen beim Kanton in nächster Zeit zu evaluieren?